



## 2 BSG Teams rudern für den guten Zweck bis ins Halbfinale

Zum siebten Mal startet am 9. Juli 2016 auf der Hamburger Außenalster die Benefizregatta „**Rudern gegen Krebs**“. Diese Benefiz-Regatta ist eine Initiative der "**Stiftung Leben mit Krebs**", die seit 2005 bundesweit in Kooperation mit lokalen Rudervereinen und onkologischen Therapieeinrichtungen ausgetragen wird. Ein guter Grund, aktiv zur Unterstützung eines guten Zwecks zu rudern... und das gleich mit 2 Teams.



(David Lautenbach, Michael Steinkamp, Peter Briede-Momma, Wenke Hopf, Martina Heidorn, David Stroinski, Dörte Meyn und Thomas Hoops)

Bei dem Ausrichter der Regatta, der Ruder Gesellschaft HANSA e.V. waren insgesamt 60 Teams gemeldet. Und hätte der Wind es zugelassen, wären die Rennen pünktlich um 10.00 Uhr gestartet. Aber davon ließ sich niemand beeindrucken. In den beiden Vorläufen erreichen die beiden BSG-Boote den 2. und 3. Platz. Somit war ein Boot in der weiterführenden „Experten-Gruppe“ und ein Boot in der „Beginner-Gruppe“ qualifiziert. Und so ging es weiter. Rennen für Rennen erreichten beide Teams die nächsten Runden – auch wenn man mal die Bahn wechseln musste – und schafften es bis in die Halbfinals. In den wirklich spannenden und umkämpften Halbfinal-Rennen mussten sich beide Boote dann mit dem jeweils 3. Platz begnügen. Nicht so schlimm „wir fahren doch für den guten Zweck“.... Aber auch Halbfinals muss man erstmal erreichen, denn das war ne Klasse Leistung von beidem Teams.



Es war ein gelungener Tag an bzw. auf der Alster mit viel Spaß bei allen Teilnehmern, die von vielen Zuschauern bei allen Rennen kräftig unterstützt wurden.